



Stadtradeln beginnt am 15. August

Am kommenden Montag fällt in Rostock der Startschuss zum Stadtradeln 2011 - eine bundesweite Aktion zur Förderung des Radverkehrs in Städten.

Vom 15. August bis 4. September sind alle Interessenten, die in Rostock wohnen, arbeiten oder die Schule besuchen, herzlich eingeladen, beruflich und privat möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Je mehr Rostocker Kommunalpolitiker und Bürger mit anderen Städten um die Wette radeln, desto größer ist das Zeichen, das in der Hansestadt Rostock gesetzt wird. Schulklassen, Ämter, Vereine und Unternehmen sind eingeladen Teams zu bilden.

Am 15. August um 17 Uhr treffen sich vor dem Rostocker Rathaus alle motivierten Teamkapitäne und Teammitglieder zu einer gemeinsamen Auftaktfahrt durch die Stadt. Mit dem ADFC Regionalverband Rostock e.V. geht es für rund eine Stunde gemeinsam durch Rostocks Innenstadt. Gute radverkehrstechnische Lösungen werden gezeigt aber auch die für Radler gefährlichen Stellen.

Nach Beendigung der dreiwöchigen Aktionsphase werden die engagiertesten Teilnehmer und Teams geehrt. Neben der bundesweiten Auszeichnung durch das Klimabündnis zeichnet die Hansestadt Rostock die Bestplatzierten aus. Dies findet am 16. September zum Klima-Aktionstag während der Europäischen Mobilitätswoche statt. Interessierte Radler, die kein eigenes Team bilden möchten, können sich auf der Kampagnenhomepage bei einem bereits registrierten Team anmelden.

Ein Einstieg nach Beginn der Aktion am 15. August ist jederzeit möglich.

Kurzentschlossene Radler melden sich in der Klimaschutzleitstelle bei Ilona Hartmann unter der Rufnummer 381-7310 oder ilona.hartmann@rostock.de für das Stadtradeln in Rostock an.

Grundsteinlegung für das Darwinium



Zoodirektor Udo Nagel, Ministerpräsident Erwin Sellering und Oberbürgermeister Roland Mething (v.l.) versenken die mit Bauplänen, Münzen und Tageszeitungen gefüllte Messingschatulle.

Foto: Joachim Kloock

Rostocker Kinder singen für das Hospiz am Klinikum

Benefizkonzert am 20. August in St.-Johannis-Kirche

Zu einem Benefizkonzert zugunsten des Hospizes laden die St.-Johannis-Kantorei Rostock und das stationäre Hospiz am Klinikum Südstadt Rostock am 20. August um 17 Uhr in die St.-Johannis-Kirche im Barnstorfer Wald ein. Unter der Leitung des Kantors Kirchenmusikdirektor Prof. Markus Johannes Langer führen die rund 60 Kinder der Kurrende (Kinderchor der Kantorei) und Instrumentalisten die Kantaten von Günther Kretzschmar „Die Große Flut“ und des Rostocker Kantors Karl Scharnweber „Die Heilung des Blinden“ auf. Während der jedes Jahr zum Ende der Sommerferien

stattfindenden Kindersingwoche haben die jungen Chormitglieder in diesem Jahr die beiden Kantaten geprobt und bringen sie anlässlich des Benefizkonzertes zu Gehör. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende für das Rostocker stationäre Hospiz gebeten. Der Erlös geht vollständig an das Hospiz und hilft bei der Finanzierung der laufenden Ausgaben sowie der kleinen und großen Wünsche.

90 Prozent der von den Kranken- und Pflegekassen anerkannten Kosten des Hospizaufenthaltes eines Bewohners erstatten die Kassen, Zehn Prozent und alle

darüber hinaus anfallenden Kosten muss das Hospiz über Spenden finanzieren. „Dieses Benefizkonzert soll dem Hospiz zum einen bei der schwierigen Aufgabe helfen, Spenden einzuwerben und zum anderen der Verbreitung des Hospizgedankens in unserer Gesellschaft dienen“, fasst Birger Birkholz, Leiter des Hospizes die gemeinsame Initiative der Kantorei und des Hospizes zusammen. „Ich danke allen Chormitgliedern und Instrumentalisten, allen voran Markus Langer für die Unterstützung des Hospizes. Vor allem freue ich mich, dass so viele Kinder mitwirken.“

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- **Einwohnerversammlung im Stadtteil Evershagen**
- Seite 2
- **Ortsbeiratssitzungen auf einen Blick**
- Seite 7

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 24. August.

OB-Sprechtag am 22. September

Der nächste Sprechtag von Oberbürgermeister Roland Methling findet am 22. September im Rathaus statt.

Einwohner, die dem OB ihr Anliegen persönlich vortragen möchten, werden gebeten, einen Termin über sein Büro unter der Telefonnummer 381-1414 zu vereinbaren. Dies ist bis zum 18. August montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 9 bis 12 und 14 bis 15 Uhr möglich.

Hanse Sail aus der Luft erleben

Auch zur 21. Hanse Sail werden Rundflüge mit einem Wasserflugzeug angeboten. Sie starten vom Liegeplatz 9, Alter Hafen Süd des Fischereihafens Marienehe. Buchungen sind im Vorfeld der Sail und auch vom 11. bis 14. August vor Ort möglich.

Ein zusätzlicher Hingucker werden im Fischereihafen die vier Flugzeuge des Deutschen Wasserfliegerverbands sein: ein Flugboot Degen/SeaRay, ein Flugboot Lake Renegade, eine Cessna 180 und eine Cessna 206. Sie werden zu Präsentationszwecken im Flachwassergebiet in der Nähe des Liegeplatzes 9 liegen und können natürlich auch in der Luft beobachtet werden.

Hauptgeschäftsstelle der Volkshochschule zieht um

Die Volkshochschule gibt ihren bisherigen Standort, Alter Markt 19, zum 12. August auf. Ab 15. August ist die Hauptgeschäftsstelle dann **Am Kabutzenhof 20a** zu finden. Alle Telefonnummern und E-Mail-

Adressen gelten weiterhin. Die Geschäftsstelle Lütten Klein ist vom Umzug nicht betroffen. Die bisherigen Öffnungszeiten beider Standorte bleiben unverändert.

Die Einschreibung in die Kurse

zum Herbstsemester 2011/2012 beginnt am 23. August. Das Programmheft für das neue Semester ist ab dem 18. August erhältlich. Das Bildungsangebot ist auch im Internet unter www.vhs-hro.de verfügbar.

Herbstsemester an der Volkshochschule beginnt

Das Bildungsprogramm des Herbstsemesters 2011/2012 der Volkshochschule ist im Internet unter www.vhs-hro.de veröffentlicht. Das neue Programmheft liegt ab 18. August 2011 in allen Zweigstellen der Stadtbibliothek, im Foyer des Rathauses, den Buchläden der Stadt und auch in beiden Geschäftstellen der Volks-

hochschule zur kostenlosen Abholung bereit. Eine Einschreibung in die Kurse kann vom 23. August bis zum 8. September jeweils dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 19.00 Uhr in der Hauptgeschäftsstelle, Am Kabutzenhof 20a (Telefon 497700) erfolgen. In der Geschäftsstelle Lütten Klein,

Kopenhagener Straße 5 (Telefon 778570), ist die Einschreibung nur donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.30 Uhr möglich.

Auch über die Homepage der Volkshochschule unter der Adresse www.vhs-hro.de kann man sich für viele Kurse anmelden.

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales der Hansestadt Rostock über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinziehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Frau Ramona Trahms,
geb. am 26.05.1983**

im Amt für Jugend und Soziales, J.-Nehru-Str. 33, 18147 Rostock, Zimmer 217, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann nur durch die Obengenannte persönlich oder durch eine von ihr bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtige Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Mareck
Amt für Jugend und Soziales**

Einwohnerversammlung am 16. August in Evershagen

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock lädt laut Hauptsatzung der Hansestadt Rostock § 2 Absatz 2 zu einer Einwohnerversammlung in Evershagen recht herzlich ein. Thema ist die Information über

Maßnahmen bei lang anhaltendem Starkregen. Die Veranstaltung findet am 16. August 2011 um 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Evershagen in der Maxim-Gorki-Straße 52 statt.

Schaufenster der Stadtentwicklung - Ausstellung „Viele erste Schritte“ im Rathausanbau zu sehen

Ein Schaufenster der Rostocker Stadtentwicklung wird im Rathausanbau am Neuen Markt geboten. Eine Ausstellung „Viele erste Schritte“ zeigt Spaten, Scheren und Maurerkellen als Symbole für ausgewählte Spatenstiche und Bauprojekt-Eröffnungen in Rostock seit 1999.

„Diese Exposition dokumentiert wichtige Meilensteine der Stadtentwicklung, die sicher nicht nur für die Rostocker Bürgerinnen und Bürger sondern auch für Gäste beispielsweise der Rostocker Hanse Sail interessant sein werden“, unterstreicht Oberbürgermeister Roland Methling, der die Reliquien selbst über

viele Jahre gesammelt hatte und sich über das positive Wachstum der Hansestadt freut.

Die Ausstellung stellt eine Auswahl von 21 Projekten vor, die das Stadtbild in den letzten Jahren geformt haben. Als aktuellstes Exponat wird der Spaten gezeigt, mit dem der Bau des Darwineums am 8. Juni 2011 begonnen hatte. Fotos, die einige Bauprojekte in der Entstehung als auch nach der Fertigstellung zeigen, komplettieren die Schau. Die Ausstellung ist rund um die Uhr durch die Fensterfront des Rathausanbaus vom Neuen Markt aus zu besichtigen und wird hier voraussichtlich bis Ende des Jahres zu sehen sein.

Keine Sprechzeit am 18. August

Der Bereich Unterhaltsvorschuss in den Regionalbüros **Mitte**, St. Georg-Straße 109, **Nordwest**, Hans-Fallada-Straße 1 und **Nordost**, J.-Nehru-Straße 33, bleibt aufgrund einer Fortbildungsmaßnahme am Donnerstag, 18. August 2011 geschlossen.

Standesamt schließt am 16. August

Am 16. August 2011 müssen die Öffnungszeiten des Standesamtes aufgrund eines Umzuges entfallen.

Öffentliche Bekanntmachung Ladung zum Anhörungstermin

In dem Bodenordnungsverfahren „Broderstorf“ habe ich gemäß § 59 Abs.2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen für das Verfahrensgebiet:

Teilbereiche der Gemarkungen: (alle Flur 1) Broderstorf, Neu Broderstorf, Ikendorf, Pastow, Fienstorf, Neu Fienstorf, Thulendorf und Teschendorf

folgenden Termin festgesetzt, zu dem hiermit alle Beteiligten geladen werden:

Anhörungstermin

zur Entgegennahme von Widersprüchen gegen den Bodenordnungsplan „Broderstorf“

**am 23. August 2011
um 18.00 Uhr**

im Sitzungssaal Amt „Carbäk“ in

Broderstorf, Moorweg 5

Beteiligte sind:

- als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücke,
- als Nebenbeteiligte u.a. Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen und von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Nutzung solcher Grundstücke beschränken.

Jedem Teilnehmer wurde der Flurneuordnungsplan bekannt gegeben, ein Auszug aus dem Flurneuordnungsplan übersandt, individuell erläutert und gegebenenfalls die neuen Flurstücksgrenzen angezeigt.

Ich weise darauf hin, dass Widersprüche gegen den bekannt gegebenen Flurneuordnungsplan von

den Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses in diesem Anhörungstermin vorzubringen sind (§56 Abs.2 FlurbG).

Beteiligte, die an der Wahrnehmung des Termins verhindert sind, können sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Vollmachtsvordrucke können bei der Flurneuordnungsbehörde angefordert werden.

Wenn Sie von der Widerspruchsmöglichkeit keinen Gebrauch machen wollen, ist eine Teilnahme Ihrerseits am o.g. Termin nicht erforderlich.

Bützow, 7.Juni 2011

Im Auftrag

**Dr. Joachim Frenkel
Staatliches Amt
für Landwirtschaft
und Umwelt
Mittleres Mecklenburg
-Flurneuordnungsbehörde-**

**Städtischer
ANZEIGER**

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Hansestadt Rostock**

Herausgeberin:
Hansestadt Rostock
Pressestelle, Neuer Markt 1
18050 Rostock
Telefon 381-1417
Telefax 381-9130
staedischer.anzeiger@rostock.de
www.staedischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
Ulrich Kunze

Redaktion
Kerstin Kanau

Layout:
Petra Basedow

Druck:
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers.
Auflage 112.793 Exemplare
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt
Redaktionsschluss eine Woche vorher

Anzeigen und Beratung:
Dagmar Hillert
Telefon 0381 365-852
0174 9493774
Telefax 0381 365-736

E-Mail: dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de
MV Media GmbH & Co. KG
„Städtischer Anzeiger“
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock
keine Gewähr.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 6. Landtag in Mecklenburg-Vorpommern am 4. September 2011

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der

Hansestadt Rostock

wird vom

15. bis 19. August 2011

während nachstehender Öffnungszeiten
Montag, 15. August 2011
von 8.30 bis 15.00 Uhr

Dienstag, 16. August 2011
von 8.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, 17. August 2011
von 8.30 bis 15.00 Uhr

Donnerstag, 18. August 2011
von 8.30 bis 18.00 Uhr

Freitag, 19. August 2011
von 8.30 bis 15.00 Uhr

in der Wählerverzeichnis- und Briefwahlstelle, Warnowallee 31 in 18107 Rostock (Lütten Klein)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Absatz 5 des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die Land-

tagswahl eingetragen ist oder einen Wahlschein erhalten hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 19. August 2011, bis 15.00 Uhr den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses bei der Gemeindevahlbehörde schriftlich unter Angabe der Gründe stellen. Dabei sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift anzugeben. Der Antrag ist zu richten an:

**Hansestadt Rostock
Der Oberbürgermeister
Wählerverzeichnis-
und Briefwahlstelle
18103 Rostock**

Er kann auch in der Dienststelle der Gemeindevahlbehörde

**Hansestadt Rostock
Der Oberbürgermeister
Wählerverzeichnis-
und Briefwahlstelle
Warnowallee 31 (1. Obergeschoss)
18107 Rostock (Lütten Klein)**

abgegeben oder mündlich zur Niederschrift gestellt werden.

3. Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 13. August 2011 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

4. Wahlscheine werden bei Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Landtagswahl erteilt.

Wer einen Wahlschein für die Landtagswahl hat, kann an der Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist, durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk

dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Die Hansestadt Rostock ist in nachstehende vier Landtagswahlkreise eingeteilt:

- Wahlkreis 4 - Rostock I
- Wahlkreis 5 - Rostock II
- Wahlkreis 6 - Rostock III
- Wahlkreis 7 - Rostock IV

5. Wahlscheine zur Wahl des Landtages erhalten wahlberechtigte Personen auf Antrag.

5.1 Eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein. Zugleich erhält sie die erforderlichen Unterlagen für die Briefwahl.

- a) für die Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern
- einen amtlichen weißen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindevahlbehörde.

5.2 Eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein, wenn sie nachweist, dass sie aus einem von ihr nicht zu vertretenden Grund

- a) die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung **bis zum 19. August 2011** versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung entstanden ist.

6.1 Wahlscheine können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum **2. September 2011 12.00 Uhr**, bei der Gemeindevahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsu-

chen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bis 15.00 Uhr, gestellt werden.

Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2. Buchstaben a und b angegebenen Gründen Wahlscheine noch am Wahltag bis 15.00 Uhr, beantragen.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum zweiten Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, oder am Wahltag bis 15.00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt muss den unterschriebenen Wahlscheinantrag oder eine schriftliche Vollmacht der vertretenen Person vorlegen (§ 19 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung).

6.2 Die Aushändigung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur bei Vorlage des unterschriebenen Wahlscheinantrages oder einer schriftlichen Vollmacht der vertretenen Person zulässig. (§ 20 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung). Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss die wählende Person den jeweiligen Wahlbrief mit dem Stimmzettel der Landtagswahl und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der Gemeindevahlbehörde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Ein Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Rostock, 10. August 2011

**Hansestadt Rostock
Der Oberbürgermeister**

Wahlhelfer werden noch gesucht

Noch werden von der Gemeindevahlbehörde Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zur Absicherung der Landtagswahlen am 4. September 2011 gesucht. Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer kann jede bzw. jeder Wahlberechtigte sein. Voraussetzungen sind, dass man am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat, seit mindestens 37 Tagen in Mecklenburg-Vorpommern eine Hauptwohnung hat und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist. Wahlhelfer dürfen selbst nicht Wahlbewerber, Vertrauensperson eines Wahlvorschlages oder Mitglied in einem anderen Wahlorgan wie dem Wahlausschuss sein.

In Würdigung des Ehrenamtes wird eine Aufwandsentschädigung für Wahlvorsteher von 40 Euro, Stellvertreter und Schriftführer von 35 Euro sowie für die übrigen Mitglieder der Wahlvorstände von 30 Euro gewährt, die nach dem Wahltag überwiesen wird.

In Rostock werden für die Landtagswahl etwa 1.600 engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt, denn für jeden der 171 allgemeinen Wahlbezirke und 19 Briefwahlbezirke ist ein Wahlvorstand zu bilden. Zum Wahlvorstand gehören der Wahlvorsteher, sein Stellvertreter sowie fünf bis sieben Beisitzer. Aus der Mitte der Beisitzer werden der Schriftführer und der stellvertretende Schriftführer bestimmt. Wer sich entschließt, ein Wahl Ehrenamt zu übernehmen, muss im Vorfeld eine Bereitschaftserklärung ausfüllen. Diese steht unter anderem im Internet unter der Adresse www.rostock.de/wahlen zur Verfügung.

Fragen rund um den Wahl-einsatz, beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wahlhelferverwaltung im Rathaus-Anbau, Zimmer 2.09, auch unter Telefon 381-1801 und -1802, unter Fax 381-1800 oder auch gern per E-Mail: wahlhelfer@rostock.de.

Öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge in den Landtagswahlkreisen 4, 5, 6 und 7 für die Wahl zum 6. Landtag von Mecklenburg- Vorpommern am 4. September 2011 durch den gemeinsamen Kreiswahlausschuss für die Landtagswahlkreise 4, 5, 6 und 7

In seiner öffentlichen Sitzung am 30. Juni 2011 entschied der gemeinsame Kreiswahlausschuss für die Landtagswahlkreise 4, 5, 6 und 7 folgende Kreiswahlvorschläge für die Wahl zum 6. Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 4. September 2011 in den Landtagswahlkreisen 4 - Rostock I, 5 - Rostock II, 6 - Rostock III und 7 - Rostock IV zuzulassen.

Landtagswahlkreis 4 - Rostock I

1. Kreiswahlvorschlag der Partei: Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

Name, Vorname: Mucha, Ralf
Beruf oder Tätigkeit: Diplomsocialpädagoge (FH)
Geburtsjahr: 1963
Anschrift: Eutiner Str. 35, 18109 Rostock

2. Kreiswahlvorschlag der Partei: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

Name, Vorname: von Leesen, Nicole
Beruf oder Tätigkeit: Rechtsanwältin
Geburtsjahr: 1975
Anschrift: Warener Str. 9, 18109 Rostock

3. Kreiswahlvorschlag der Partei: DIE LINKE, DIE LINKE

Name, Vorname: Penzlin, Carsten
Beruf oder Tätigkeit: Historiker
Geburtsjahr: 1977
Anschrift: Augustenstr. 58, 18055 Rostock

4. Kreiswahlvorschlag der Partei: Freie Demokratische Partei, FDP

Name, Vorname: Gebert, Torsten
Beruf oder Tätigkeit: Unternehmer
Geburtsjahr: 1972
Anschrift: Herweghstr. 4, 18055 Rostock

5. Kreiswahlvorschlag der Partei: Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD

Name, Vorname: Petereit, David
Beruf oder Tätigkeit: Rechtsanwaltsfachangestellter
Geburtsjahr: 1981
Anschrift: Husumer Str. 5, 18109 Rostock

6. Kreiswahlvorschlag der Partei: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE

Name, Vorname: Dr. Karlowski, Ursula
Beruf oder Tätigkeit: Diplom-Biologin
Geburtsjahr: 1962
Anschrift: Augustenstr. 42, 18055 Rostock

7. Kreiswahlvorschlag der Partei: Familien-Partei Deutschlands, FAMILIE

Name, Vorname: Gericke, Arne
Beruf oder Tätigkeit: selbständig
Geburtsjahr: 1964
Anschrift: Bahnhofstr. 13, 18195 Tessin

8. entfällt
9. entfällt
10. entfällt
11. entfällt
12. entfällt

13. Kreiswahlvorschlag der Partei: FREIE WÄHLER Mecklenburg-Vorpommern, FREIE WÄHLER

Name, Vorname: Hoffmann, Jochen
Beruf oder Tätigkeit: Dipl. Ing. oec.
Geburtsjahr: 1948
Anschrift: Haus 4, 18276 Zehna OT Neuhof

14. entfällt
15. entfällt
16. entfällt

Landtagswahlkreis 5 - Rostock II

1. Kreiswahlvorschlag der Partei: Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

Name, Vorname: Albrecht, Rainer
Beruf oder Tätigkeit: Diplom-Betriebswirt (BA)
Geburtsjahr: 1958
Anschrift: Schleswiger Str. 25, 18109 Rostock

2. Kreiswahlvorschlag der Partei: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

Name, Vorname: Czimeczik, Jörg Otto
Beruf oder Tätigkeit: Dipl. Pädagoge
Geburtsjahr: 1974
Anschrift: Nordahl-Grieg-Str. 12, 18106 Rostock

3. Kreiswahlvorschlag der Partei: DIE LINKE, DIE LINKE

Name, Vorname: Schillen, Ida
Beruf oder Tätigkeit: Dipl. Ing. Stadt- und Regionalplanung
Geburtsjahr: 1956
Anschrift: Gartenstr. 4, 18119 Rostock

4. Kreiswahlvorschlag der Partei: Freie Demokratische Partei, FDP

Name, Vorname: Dr. Schadowski, Rolando
Beruf oder Tätigkeit: Diplomsportlehrer
Geburtsjahr: 1959
Anschrift: St. Georg-Str. 43, 18055 Rostock

5. Kreiswahlvorschlag der Partei: Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD

Name, Vorname: Lüssow, Birger
Beruf oder Tätigkeit: Energieelektroniker
Geburtsjahr: 1975
Anschrift: Schillerstr. 8, 18119 Rostock

6. Kreiswahlvorschlag der Partei: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE

Name, Vorname: Schulz, Claudia
Beruf oder Tätigkeit: Diplomagraringenieurin
Geburtsjahr: 1977
Anschrift: Heinrich-Schütz-Str. 28, 18069 Rostock

7. entfällt
8. entfällt
9. entfällt

10. entfällt
11. entfällt
12. entfällt
13. entfällt
14. entfällt
15. entfällt
16. entfällt

Landtagswahlkreis 6 - Rostock III

1. Kreiswahlvorschlag der Partei: Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

Name, Vorname: Brodkorb, Mathias
Beruf oder Tätigkeit: Philosoph
Geburtsjahr:
Anschrift:

2. Kreiswahlvorschlag der Partei: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

Name, Vorname: Silkeit, Michael
Beruf oder Tätigkeit: Polizeibeamter
Geburtsjahr: 1959
Anschrift: Am Pumpensteig 8, 23972 Lübow

3. Kreiswahlvorschlag der Partei: DIE LINKE, DIE LINKE

Name, Vorname: Kulesch, Lars
Beruf oder Tätigkeit: Medientechniker (FH)
Geburtsjahr: 1983
Anschrift: Brandesstr. 4, 18055 Rostock

4. Kreiswahlvorschlag der Partei: Freie Demokratische Partei, FDP

Name, Vorname: Hammer, Jan Hendrik
Beruf oder Tätigkeit: Rechtsanwalt
Geburtsjahr: 1971
Anschrift: Weinstr. 8, 18055 Rostock

5. Kreiswahlvorschlag der Partei: Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD

Name, Vorname: Stelter, Jörn
Beruf oder Tätigkeit: Berufskraftfahrer
Geburtsjahr: 1972
Anschrift: Neustrelitzer Str. 17, 18109 Rostock

6. Kreiswahlvorschlag der Partei: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE

Name, Vorname: Saalfeld, Johannes
Beruf oder Tätigkeit: Promotionsstudent, Angestellter
Geburtsjahr: 1982
Anschrift: Budapester Str. 76, 18057 Rostock

7. entfällt
8. entfällt
9. entfällt
10. entfällt
11. entfällt
12. entfällt
13. entfällt
14. entfällt
15. entfällt

16. Kreiswahlvorschlag der Partei: Piratenpartei Deutschland, PIRATEN

Name, Vorname: Rudolph, Michael
 Beruf oder Tätigkeit: Freiberufler
 Geburtsjahr: 1980
 Anschrift: Dorfstr. 15 c,
 18069 Lambrechtshagen

Landtagswahlkreis 7 - Rostock IV

1. Kreiswahlvorschlag der Partei: Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

Name, Vorname: Schulte, Jochen
 Beruf oder Tätigkeit: Rechtsanwalt
 Geburtsjahr: 1962
 Anschrift: Pappelallee 39c, 18147 Rostock

2. Kreiswahlvorschlag der Partei: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

Name, Vorname: Dr. Schmidt, Helmut
 Beruf oder Tätigkeit: Arzt
 Geburtsjahr: 1954
 Anschrift: August-Bebel-Str. 47,
 18055 Rostock

3. Kreiswahlvorschlag der Partei: DIE LINKE, DIE LINKE

Name, Vorname: Lück, Regine
 Beruf oder Tätigkeit: Dipl. Staatswissenschaftlerin,
 MdL
 Geburtsjahr: 1954
 Anschrift: Altschmiedestr. 31,
 18055 Rostock

4. Kreiswahlvorschlag der Partei: Freie Demokratische Partei, FDP

Name, Vorname: Rosendahl, Katja
 Beruf oder Tätigkeit: Rechtsanwältin
 Geburtsjahr: 1969
 Anschrift: Caspar-D.-Friedrich-Weg 38,
 18055 Rostock

5. Kreiswahlvorschlag der Partei: Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD

Name, Vorname: Fischer, Michael
 Beruf oder Tätigkeit: Student
 Geburtsjahr: 1988
 Anschrift: Fritz-Mackensen-Weg 17,
 18055 Rostock

6. Kreiswahlvorschlag der Partei: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE

Name, Vorname: Jaeger, Johann-Georg
 Beruf oder Tätigkeit: Projektentwickler
 Geburtsjahr: 1965
 Anschrift: Georg-Büchner-Str. 11,
 18055 Rostock

- 7. entfällt
- 8. entfällt
- 9. entfällt
- 10. entfällt
- 11. entfällt
- 12. entfällt
- 13. entfällt
- 14. entfällt
- 15. entfällt
- 16. entfällt

Rostock, 10. August 2011

Robert Stach
 Kreiswahlleiter für die
 Landtagswahlkreise 4, 5, 6 und 7

Widerspruchsstelle im Umweltamt geschlossen

Auf Grund von Krankheit bleibt die Widerspruchsstelle des Amtes für Umweltschutz mit Sitz der Stadtentsorgung Rostock GmbH, Petridamm 26, bis zum 26. August 2011 geschlossen. Dies teilte das Amt für Umweltschutz mit.

Stellplatz für Glascontainer aufgelöst

Der Stellplatz für Sammelsysteme Glas in der Kröpeliner Straße 60/Ecke Jakobikirchplatz musste aufgrund der Bebauung Ärztehaus kurzfristig aufgelöst werden, dies teilte das Amt für Umweltschutz mit. Bürgerinnen und Bürger werden

gebeten, die anderen Stellplätze zu nutzen. Diese befinden sich unter anderem in der Johannisstraße/Glatte Aal, Kleine Wasserstraße 10, Friedhofsweg, Am Strande 2a/ „Borwin“ sowie Am Strande/Fischerbastion.

Lärmtelefon zur Hanse Sail geschaltet

Wie auch in den vergangenen Jahren stellt das Amt für Umweltschutz während des Bühnenbetriebs zur Hanse Sail vom 11. bis 14. August ein Lärmtelefon unter der Telefonnummer 01608803155 bereit. Darüber hinaus steht für Auskünfte und Hinweise am Donnerstag (11. August) von 9 bis 15 Uhr und am Freitag (12. August) von 9 bis 13 Uhr die Rufnummer 381-7330 im

Amt für Umweltschutz zur Verfügung. Die 21. Hanse Sail geht wieder mit einer Vielzahl von Veranstaltungen einher. Musikprogramme werden Donnerstag bis 23 Uhr sowie Freitag und Sonnabend bis 0.00 Uhr geboten. Die Sail klingt am Sonntag gegen 20 Uhr aus. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden um Verständnis gebeten.

Öffentliche Bekanntmachung der Planfeststellung für den vierstreifigen Ausbau der Landesstraße L 22, 2. Bauabschnitt Bereich Neu Hinrichsdorf bis Hinrichsdorf von Abs. 20 km 0,1 bis Abs. 20 km 1,458 (Betroffene Gemeinde: Hansestadt Rostock)

Der Planfeststellungsbeschluss des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern, Planfeststellungsbehörde, vom 29.07.2011, Az.: 0115-553-15-13 zum oben näher bezeichneten Bauvorhaben liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung)

vom 22. August 2011 bis einschließlich 5. September 2011 (2 Wochen)

im Tief- und Hafengebäude der Hansestadt Rostock, Zimmer

319, Holbeinplatz 14 in 18069 Rostock, während folgender Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus:

- Montag 8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
- Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 17.30 Uhr
- Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
- Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
- Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

Der Planfeststellungsbeschluss wird den Trägern öffentlicher Belange und den Naturschutzvereinen, die sich am Verfahren beteiligt haben, sowie den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegung gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz M-V).

Heiko Tiburtius
 Amtsleiter Tief- und Hafengebäude

Von der Kunst Karriere zu machen

Veranstaltungsreihe in Rostock informiert über Chancengleichheit und Führungspositionen in der Politik

33 Prozent Frauen im Deutschen Bundestag, 22 Prozent im Landtag Mecklenburg-Vorpommern. Im Kreistag des Landkreises Bad Doberan sitzen 19 Prozent Frauen und in der Rostocker Bürgerschaft beträgt der Frauenanteil 37,7 Prozent. Politik scheint immer noch eine Männerdomäne zu sein, und das gilt für die Kommunalpolitik noch mehr als für die „große“ Politik in Bund und Land. Warum ist das so? Und warum führen die Frauen, die dennoch den Schritt in die Politik wagen, so selten ihre Fraktion oder einen Ausschuss? Diese und andere Fragen stehen im Mittelpunkt des zweiten Teils der Veranstaltungsreihe „Von der Kunst, Karriere zu machen“ unter dem Slogan „Frauen Macht Politik“.

Die Veranstaltung beginnt am 23. August 2011 um 18 im Foyer des Rathauses. In einem öffentlichen Plenum diskutieren Karina

Jens (CDU), Anke Knitter (SPD), Steffen Bockhahn (DIE LINKE), Dr. Ulrich Seidel (FDP) und Dr. Conchita Hübner-Obernödter (Universität Rostock)

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltungsreihe ist ein Kooperationsprojekt der AGENTUR DER WIRTSCHAFT Rostock, des Frauenbildungsnetzes M-V e.V., der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Rostock, der Fachstelle des Landesfrauenrates MV IMPULS MV - Regionalstelle für Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt/Mittleres Mecklenburg sowie des Projektes „Karrierewege für Frauen in Wissenschaft und Wirtschaft“ an der Universität Rostock.

Brigitte Thielk
 Gleichstellungsbeauftragte



29. Rostocker Triathlon im Herzen von Warnemünde

Am 20. August ist es wieder soweit, der Alte Strom in Warnemünde kommt wieder zum „Kochen“. Triathlon in Rostock findet dort statt, wo andere Urlaub machen. Um 16.30 Uhr werden sich 250 Triathleten aus der gesamten Bundesrepublik in die Fluten des Alten Stroms stürzen und den Gesamtsieger und die Altersklassensieger über die Olympische Distanz ausfechten. Auch Teilnehmer aus Lettland und der Schweiz werden erwartet. 1.100 Meter Schwimmen, 40 Kilometer Radfahren und 10 Kilometer Laufen sind zu absolvieren. In diesem Jahr werden außerdem die Landesmeister aus Mecklenburg-Vorpommern über diese Distanz in Warnemünde ermittelt.

Erstmals wird die Sprintdistanz über 500 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und fünf Kilometer Laufen angeboten. Hier werden sich rund eine halbe Stunde später, um 17.00 Uhr, 100 Athleten in die Fluten des Alten Stroms begeben.

Auch die Polizei wird ihre Landesmeister über beide Distanzen vor der herrlichen Kulisse in Warnemünde ermitteln. Die Schwimmstrecke führt Höhe Alte Lotsenstation in Richtung Bahnhofsbrücke, wo südlich davon die Olympischen Teilnehmer wenden. Die Sprintdistanzler wenden jedoch in Höhe der „Klönklause“ am Alten Strom. Der Schiffsverkehr kommt für die gesamte Zeit zum Erliegen. Nach dem Schwimmen laufen die Athleten zur Wechselzone am Teepott und begeben sich auf die



Foto: Maik Steinhagen (rostock4you.de)

Radstrecke. Es wird über die Olympische Distanz von 40 Kilometern gelaufen, vom Wechselgarten über die Promenade, vorbei am Hotel Neptun, weiter in Richtung Parkstraße und dann durch Diedrichshagen, Elmenhorst, Nienhagen, Rethwisch, Steinbeck, Admannshagen nach Bargeshagen mit Wendepunkt am Ortseingang (Verkehrinsel) Bargeshagen und wieder zurück. Die Athleten, die über die Sprintdistanz starten, fahren bis Nienhagen und wen-

den dort am Kreuzungsbereich Kliffstraße/Doberaner Landstraße. Der Rostocker Triathlon bietet die Chance, einmal mit dem Fahrrad auf der Strandpromenade zu fahren, da dies sonst nicht erlaubt ist.

Nach dem Radrennen beginnen die abschließenden Laufentscheidungen. Die Laufstrecke führt vom Wechselgarten auf die zweieinhalb Kilometer lange Strecke vom Alten Strom in Richtung Werft, um den alten Fischereihafen herum, links über die

Bahnhofsbrücke, um dann wieder rechts am Alten Strom entlang in Richtung Mole/alter Leuchtturm zum Wechselgarten zu gelangen. Der Wechselgarten stellt den Wendepunkt dar, welcher für die Athleten über die Olympische Distanz dreimal zu durchlaufen ist und über die Sprint Distanz einmal. Insgesamt sind vier beziehungsweise zwei Runden zu absolvieren.

Im Ziel wartet auf alle Teilnehmer ein reichhaltiges Buffet, um die verlorene Energie wieder

aufzutanken. Um 20.00 Uhr beginnt dann die Siegerehrung. Etwa 120 fleißige Helfer werden den 29. Rostocker Triathlon unterstützen, damit die Veranstaltung reibungslos ablaufen kann.

ABLAUF:

14.00 bis 16.00 Uhr
Ausgabe der Startunterlagen für bereits gemeldete Sportler

14.00 bis 15.45 Uhr
Meldungen für Nachzügler

14.00 bis 16.00 Uhr
Einchecken mit Startunterlagen im Wechselgarten am Leuchtturm (Vorbereitung auf den Wettkampf: Fahrrad, Fahrradhelm und Laufschuhe richtig positionieren; Trinkflasche und Energy-Riegel vorbereiten)

16.00 bis 16.15 Uhr
Wettkampfbesprechung, Einweisung in den Wettkampferlauf und die Streckenführung

16.20 bis 16.30 Uhr
Einschwimmen im Alten Strom

16.30 Uhr
Startschuss am alten Leuchtturm für die Olympische Distanz

17.00 Uhr
Startschuss am alten Leuchtturm für die Sprint Distanz

20.00 Uhr
Siegerehrung

Katrin Steinhagen

Ortsbeiräte auf einen Blick

Hansaviertel

16. August 2011, 18.00 Uhr
Club der Volkssolidarität, Bremer Straße 24

Tagesordnung:

- Vorstellung der Erweiterung und Instandsetzung ehemaligen Sportforum, Kopernikusstr. 17a
- Beschlussvorlagen
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014

Groß Klein

16. August 2011, 18.30 Uhr
Beratungsraum im Stadtteil- und Begegnungszentrum Börgerhus, Gerüstbauerrung 28

Tagesordnung:

- Vorstellung des Museumskonzeptes
- Anträge
- Beschlussvorlagen

1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014

Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

17. August 2011, 18.00 Uhr
Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Str. 2

Tagesordnung:

- Berichte der Ausschüsse
- Beschlussvorlagen
- Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 01.SO.153 „Ostseeferienzentrum Markgrafenheide“
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen

2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014

- Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates

Stadtmitte

17. August 2011, 19.00 Uhr
Beratungsraum 1b, Rathaus-Anbau, Neuer Markt 1

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen
- Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“ - Prioritätenliste und Maßnahmeplan 2012
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
- Bauanträge
- Sondernutzungen

Südstadt

18. August 2011, 18.30 Uhr
Stadtteil- und Begegnungszentrum „Heizhaus“, Tychsenstr. 9b

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014

Toitenwinkel

18. August 2011, 18.30 Uhr
Beratungsraum des Ortsamtes, J.-Nehru-Str. 53

Tagesordnung:

- Wahl der/des 1. Stellvertreterin/Stellvertreters der Ortsbeiratsvorsitzenden
- Errichtung einer Stellfläche für Lkw ohne Überdachung
- Beschlussvorlagen
- Weiterführung des Projektes „Jedem Kind ein Instrument“ für zum Jahr 2014
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen

2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014

- Berichte der Ausschüsse

Gehlsdorf-Nordost

23. August 2011, 18.30 Uhr
Werkstatt für behinderte Menschen, Fährstr. 25

Tagesordnung:

- Voranfrage: Baufreimachung und Erschließung der Fläche 34a im Seehafen Rostock
- Beschlussvorlagen
 1. Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen
 2. Investitionsprogramm der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
 3. Finanzplan der Hansestadt Rostock für die Jahre 2010 bis 2014
- Weiterführung des Projektes „Jedem Kind ein Instrument“ für zum Jahr 2014
- Straßenbenennung Ortsteil Stufhof - Zufahrt zu den Spülfeldern
- Berichte der Ausschüsse

BEISTAND in schweren Stunden

Bestattungsunternehmen *Bobsin & Nissen*
 Rosa-Luxemburg-Str. 9
 Tag - Nacht - sonn- u. feiertags
Tel. 45 27 66
 Warnowallee 30 Tel. 7 68 29 23
 www.bobsin-nissen.de



Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhagen **2 00 14 14**
 18057 Rostock · Stempelstraße 8
 www.bestattungen-bodenhagen.de **2 00 14 40**
Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.

DISKRET *Bestattung*
 Tag und Nacht
 Petridamm 3b **68 30 55**
 Dethardingstr. 11 **2 00 77 50**
 Osloer Str. 23/24 **7 68 04 53**
 Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de



Bestattungshaus
Holger Wilken
 Reutershagen, Tschaikowskistr. 1
 Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48
 Toitenwinkel, a. d. OSPa, S.-Allende-Str. 28
 www.bestattungen-wilken.de
Tag & Nacht Tel. 80 99 472

Ich komme zu Ihnen nach Hause **SCHULZ & SOHN** **377 09 31**
 Neubramowstraße 3
 Hinrichsdorfer Str. 7 c

BESTATTUNGEN Klaus Haker
 18057 Rostock, Dethardingstr. 98 **18106 Rostock, B.-Brecht-Str. 18**
 ☎ 03 81/2 00 61 19 ☎ 03 81/7 68 57 05
 18195 Tessin, Lindenstr. 6 **18184 Broderstorf, Poststr. 11**
 ☎ 03 82 05/1 32 83 ☎ 03 82 04/1 52 74
 www.bestattungen-klaushaker.de

Bestattungshaus Warnemünde
 Heinrich-Heine-Straße 15
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Neumann
Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

Hier wird Ihnen geholfen

Branchen-Navigator

Mitteilungen/Termine

Heizung/Sanitär

Stephan & Scheffler GmbH
 Sanitär- und Heizungstechnik
 Tel. 03 81/8 00 51 94

Rainer Wachtel
Heizung-Sanitär GmbH
 NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
 Gutenbergsstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

Balkonverglasung

SPECHT
 Glas- und Metallbau
 Hawermannweg 18 · Rostock
 ☎ 80 18 50 · www.specht-gmbh.de

ROSOMA
 Balkonverglasungen & komplette Balkonanlagen
 Werkstr. 3 • 18069 Rostock • Tel. 03 81/80 94 30 • www.ROSOMA.de

Berufsbildung

BRUHN-Berufsbekleidung
 ROSTOCK
 Tel. 03 81/8 00 89 01

Dienstleistungen



Komfortabler, leistungsfähiger, wirtschaftlicher.
Der neue E20-E50 von Linde.



Ferdinand Schultz Nachfolger® Fördertechnik GmbH
 Hotline 01805.554633 • www.fsn-foerdertechnik.de

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
 Warnowallee 6, 18107 Rostock
 Tel. 03 81/761 12 49

Glaser

SPECHT
 Glas- und Metallbau
 Sämtliche Glaserarbeiten ☎ 80 18 50
 Glas-Notdienst ☎ 01 71/2 30 91 84

Schimmelbekämpfung

Hansehus Bauservice GmbH
 Schweriner Str. 9, 18069 Rostock
Gutachten, Schimmelsanierung, Fliesen- u. Natursteinarbeiten
 Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

Musik & Unterhaltung

Familien- oder Firmenfeier
 Musik und Unterhaltung vom Profi ab 200,00 + MwSt. Infos und Anfragen unter www.djrostock.de oder 01 62/4 14 25 88

Auto

Rostock-Elmenhorst
 tägl. 24h-Hotline **0381 778340**
 www.franzosen-meyer.de

Flohmarkt
TERMINVORSCHAU
Hanse-Center
 Bentwisch
 21.08., 18.09., 16.10.2011
Neuer Markt
 Rostock - Innenstadt
 28.08.2011
MAX BAHR Baumarkt
 Rostock-Schutow
 4.09., 09.10., 06.11.2011
HAASE-MÄRKTE Info: 01 74/9 81 71 54



DMSG
 DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT

Multiple Sklerose?
 Wir lassen Sie nicht
 alleine! Aufklären,
 beraten, helfen.

018 05/77 70 07

Mit freundlicher Unterstützung:

